

Medien-Information,
06.08.2026

Neue Klasse nimmt Fahrt auf: Werk Steyr liefert E-Motoren für BMW iX3 und BMW i3

Der Hochlauf der Neuen Klasse der BMW Group wird auch in Oberösterreich sichtbar: Die E-Motoren für BMW iX3 und BMW i3 kommen aus dem BMW Group Werk Steyr. Während der BMW iX3 bereits in Debrecen produziert wird, startet diese Woche in München die Serienproduktion des BMW i3.

Steyr/München/Debrecen. Die Neue Klasse der BMW Group nimmt Fahrt auf. In München startet aktuell die Serienproduktion des vollelektrischen BMW i3, des zweiten Modells der Neuen Klasse. Seit Mitte Juni kann die neue Limousine bestellt werden. Die hohe Nachfrage sorgt für eine steile Anlaufkurve im Münchener Stammwerk.

Fast zeitgleich erreicht das BMW Group Werk Debrecen in Ungarn den nächsten Meilenstein: Dort wurde vor kurzem der 50.000ste BMW iX3 produziert. Der BMW iX3 ist das erste Serienmodell der Neuen Klasse. Für seine Produktion schafft das Werk in Debrecen den schnellsten Werks-Hochlauf in der Geschichte der BMW Group.

Oberösterreich liefert das Herz der Neuen Klasse

Von dieser Dynamik profitiert auch das BMW Group Werk Steyr, denn die E-Motoren für BMW iX3 und BMW i3 kommen aus Oberösterreich. Im Werk Steyr werden alle Kernkomponenten des E-Antriebs gefertigt und montiert. Seit Anfang Juli läuft die Produktion der E-Motoren für die Neue Klasse im Zweischichtbetrieb. Aktuell werden bereits über 4.000 E-Motoren pro Woche produziert, die Stückzahlen steigen stetig weiter.

Nach rund 8.500 produzierten E-Motoren im Jahr 2025 soll die Produktion 2026 auf deutlich über 100.000 Einheiten steigen. Damit gewinnt das BMW Group Werk Steyr als Produktionsstandort für Elektromobilität weiter an Bedeutung.

„Der Hochlauf einer neuen Antriebsgeneration ist immer Teamsport. Von der Komponentenfertigung über Logistik, Qualität und Instandhaltung bis hin zur Montage arbeiten viele Bereiche Hand in Hand“, betont Helmut Hochsteiner, Leiter der E-Antriebsproduktion im BMW Group Werk Steyr.

Neue Klasse mit E-Motor aus Steyr auch auf Österreichs Straßen

Viele E-Motoren aus Steyr kehren auch wieder nach Österreich zurück – auf den Straßen des Landes. Bereits heute sind etliche BMW iX3 hierzulande unterwegs, ab Spätherbst 2026 folgen

die ersten BMW i3 der Neuen Klasse. Auch sie werden von einem E-Motor aus Steyr angetrieben.

Damit wird die Neue Klasse auch für österreichische Kundinnen und Kunden sichtbar: Was im größten Motorenwerk der BMW Group produziert wird, bewegt schon bald Fahrzeuge auf heimischen Straßen.

Weiterführende Informationen

Nähere [Informationen zum Produktionsstart des BMW i3](#) finden Sie hier.

Weiterführende [Einblicke in den Hochlauf im BMW Group Werk Debrecen](#) finden Sie hier.

CO₂-Emissionen & Verbrauch.

- BMW iX3 40 (Energieverbrauch kombiniert: 14,6 kWh/100 km (WLTP); CO₂-Emissionen kombiniert: 0 g/km (WLTP); elektrische Reichweite: bis zu 635 km (WLTP) CO₂-Klasse: A;
- BMW iX3 50 xDrive (Energieverbrauch kombiniert: 17,9–15,1 kWh/100 km (WLTP); CO₂-Emissionen kombiniert: 0 g/km (WLTP); elektrische Reichweite: 678–805 km (WLTP); CO₂-Klasse(n): A)
- BMW i3 50 XDrive: WLTP kombiniert: Energieverbrauch 16,1–13,5 kWh/100 km; CO₂-Emissionen 0 g/km; CO₂-Klasse A, WLTP Elektrische Reichweite: 758–906 km

Bitte wenden Sie sich bei Rückfragen an:

Susanne Tsitsinias

Sprecherin BMW Group Werk Steyr

Tel. +43 676 82804111 | E-Mail: Susanne.Tsitsinias@bmw.de

Benjamin Titz

Head of Communications & Corporate Affairs BMW Group Central & Southeastern Europe

Telefon: +43-676-83830539 | E-Mail: benjamin.titz@bmwgroup.com

Die BMW Group in Österreich

In Steyr/OÖ produzieren über 4.700 Beschäftigte im weltweit größten Motorenwerk der BMW Group jährlich über 1,2 Millionen Benzin-, Diesel- und Elektromotoren. Hier befindet sich auch ein bedeutendes Entwicklungszentrum für die Erforschung und Entwicklung neuer Antriebe sowie für das Wärmemanagement vollelektrischer Fahrzeuge. Die BMW Motoren GmbH in Steyr gehört heute zu den umsatz- und exportstärksten Industrieunternehmen Österreichs. Im Juni 2022 verkündete das Unternehmen den Einstieg in die Herstellung von E-Antrieben; der Serienproduktions-Start erfolgte im Sommer 2025. Zudem übernimmt das Entwicklungszentrum die Industrialisierung des Wasserstoff-Brennstoffzellensystems für die Serienproduktion, die ab 2028 ebenfalls in Steyr stattfinden wird

Die BMW Group ist seit fast 50 Jahren ein starker Motor für den Wirtschaftsstandort Österreich. Mit Investitionen von fast 10 Milliarden Euro seit 1977 trägt das Unternehmen seit Jahrzehnten erheblich zur wirtschaftlichen Stabilität und zum Wohlstand in unserem Land bei. Über 8.400 Menschen besitzen heute bei der BMW Group und ihren Händlerpartnern in Österreich einen attraktiven Arbeitsplatz. Im Jahr 2025 verbuchten die österreichischen Gesellschaften der BMW Group rund 9,7 Milliarden Euro Umsatz. Damit gehörte man zu den umsatzstärksten Unternehmen im Land. Auch 2025 war die BMW Group wieder führend bei den Zulassungen im österreichischen Premiumsegment. Am Standort Salzburg befindet sich die BMW Austria GmbH, verantwortlich für den Vertrieb der Marken BMW, MINI und BMW Motorrad in Österreich. Die BMW Vertriebs GmbH, das Headquarter für die Region Zentral- und Südosteuropa, betreut von hier aus insgesamt zwölf europäische Länder. In Salzburg befindet sich ebenfalls das Headquarter von BMW Group Financial Services für Zentral- und Südosteuropa. Die dazugehörige BMW Austria Bank GmbH bietet von Salzburg aus Finanzdienstleistungen und fahrzeugbezogene Versicherungen sowie Händlerfinanzierung in Österreich, Griechenland und weiteren CEEU-Ländern an.

Website: <http://www.bmw-werk-steyr.at>

Facebook: <https://www.facebook.com/BMWGroupinOesterreich>

LinkedIn: <https://www.linkedin.com/company/bmw-group>